

Geistlichen; so ist dies auch kein Schutzbrief für uns; der übrige Theil des Staats würde gleichen Verdacht gegen uns schöpfen. Denn was giebt es wohl für böses, was nicht durch die Hände böser Geistlichen, die das Volk durch ihre Beredsamkeit und oft durch Aberglauben gefesselt halten, unternommen wäre? —

Hätten aber endlich nur die allergeringsten Leute zu unsern Geheimnissen einen Zutritt; so würden wir für lauter unnützes Pöbel gehalten werden; ja man würde nichts niederträchtigers, nichts gefährlicher als diese Rotte des gemeinen Volks, die eine Freymäurerloge ausmächte, finden.

Wir mögen uns also hier verhalten, wie wir wollen; allenthalben findet man etwas zu tadeln. — Durch die alleinige Aufnahme bejahrter Leute würde man uns eines störrischen und mürrischen Wesens beschuldigen; man würde unsere Logen für Versammlungen blödsinniger und kindisch gewordener Alten ausgeben, oder uns wohl gar andichten, daß wir uns die Erfahrung der Alten zum Nachtheil des Staats zu Nuze machen wollten. —

Wären unsere Glieder lauter jugendliche Leute, so würde man uns für Leute halten, die allen Ausschweifungen nachgehn, und den stürmischen Leidenschaften und Begierden der Jugend auf alle unerlaubte Weise fröhnen.

Rähmen